

**Lehrveranstaltungsevaluation im Wintersemester 2008/2009**

der

Mercator School of Management

Fachbereich Betriebswirtschaft

der Universität Duisburg-Essen

Campus Duisburg

Lehrstuhl:

**Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung und Controlling**

Veranstaltung:

**International Financial Accounting I** (Dirk Egbers, StB/WP)

Die Dekanin

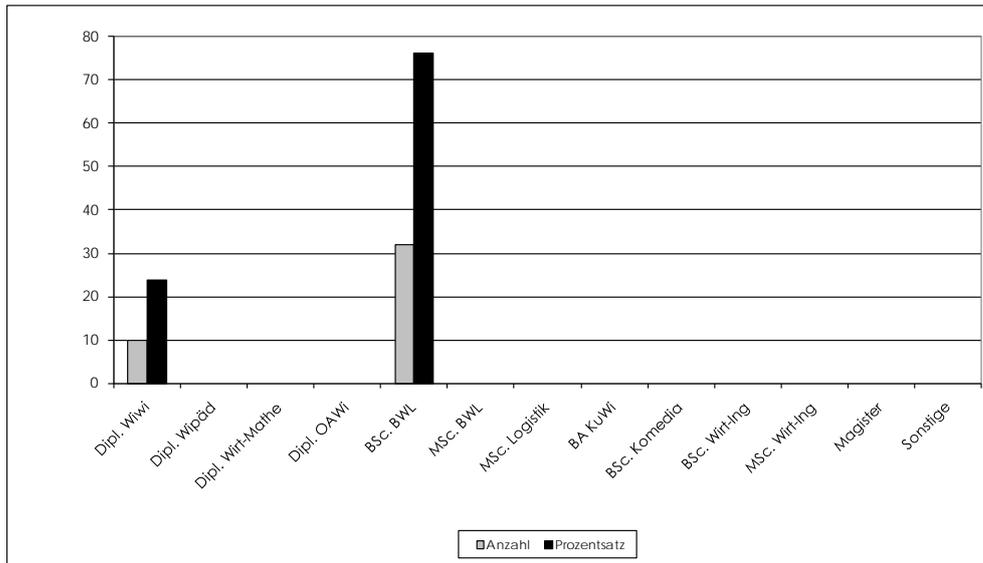
1.	International Financial Accounting I	3
1.1	Stichprobengröße	3
1.2	Verteilung der Studierenden nach Studiengängen	3
1.3	Verteilung der Studierenden nach Fachsemesterzahl	4
1.4	Verteilung der Studierenden nach Geschlechtern	4
1.5	Besuchten die Studierenden die Veranstaltung bereits zum wiederholten Mal?	4
1.6	An wie vielen Sitzungen konnten die Studierenden nicht teilnehmen?	5
1.7	Wie viel Zeit verwenden die Studierenden pro Woche auf die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung?	5
1.8	Mittelwertprofil der einzelnen Bewertungsitems (22 Fragen)	6
1.9	Aggregierte Bewertungsitems nach Schwerpunktfeldern	7
1.10	Zusammenfassung der offenen Kommentare der Studierenden:	7

## 1. International Financial Accounting I

### 1.1 Stichprobengröße

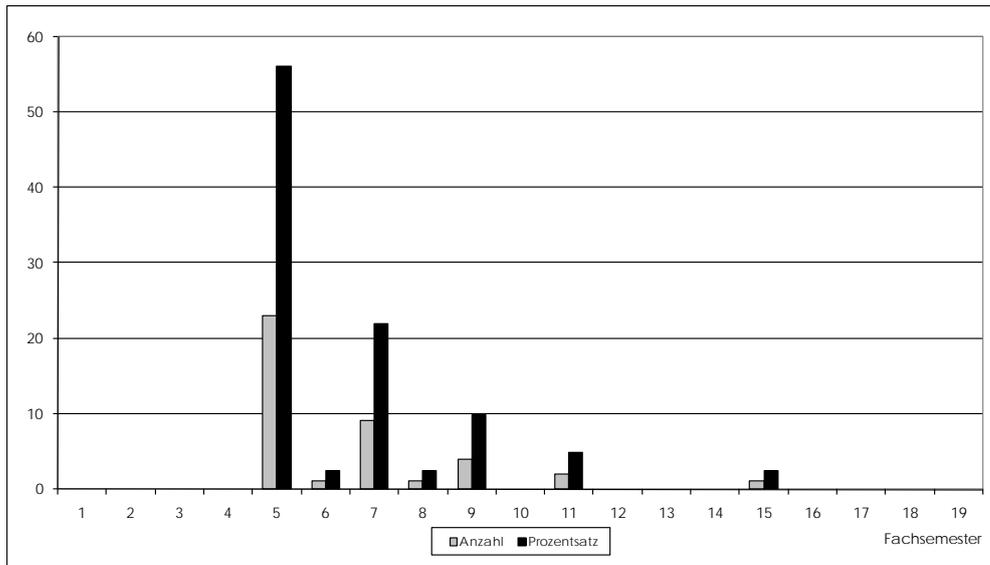
n = 44

### 1.2 Verteilung der Studierenden nach Studiengängen



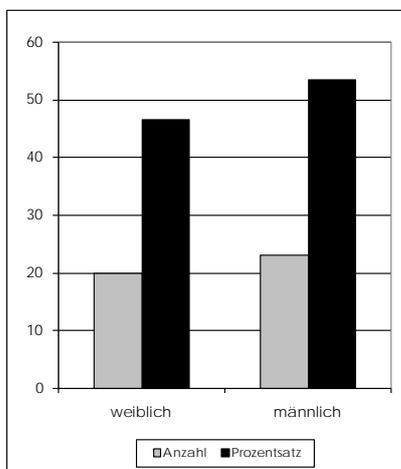
Studiengang	Anzahl	Prozentsatz	Studiengang	Anzahl	Prozentsatz
Dipl. Wiwi	10	23,81	BA KuWi	0	0,00
Dipl. Wipäd	0	0,00	BSc. Komedica	0	0,00
Dipl. Wirt-Mathe	0	0,00	BSc. Wirt-Ing	0	0,00
Dipl. OAWi	0	0,00	MSc. Wirt-Ing	0	0,00
BSc. BWL	32	76,19	Magister	0	0,00
MSc. BWL	0	0,00	Sonstige	0	0,00
MSc. Logistik	0	0,00	Summe:	42	100,00

1.3 Verteilung der Studierenden nach Fachsemesterzahl



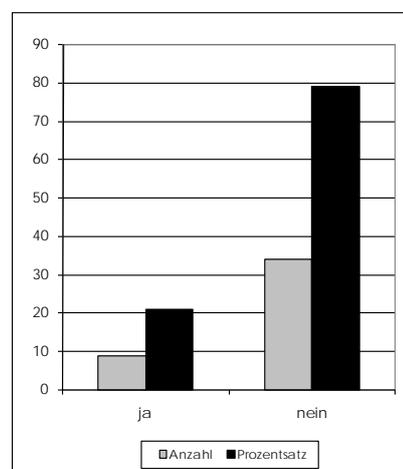
Fachsemester	Anzahl	Prozentsatz	Fachsemester	Anzahl	Prozentsatz
1	0	0,00	11	2	4,88
2	0	0,00	12	0	0,00
3	0	0,00	13	0	0,00
4	0	0,00	14	0	0,00
5	23	56,10	15	1	2,44
6	1	2,44	16	0	0,00
7	9	21,95	17	0	0,00
8	1	2,44	18	0	0,00
9	4	9,76	19	0	0,00
10	0	0,00	Summe:	41	100,00
Arithmetisches Mittel:		6,46	Standardabweichung:		2,20

1.4 Verteilung der Studierenden nach Geschlechtern



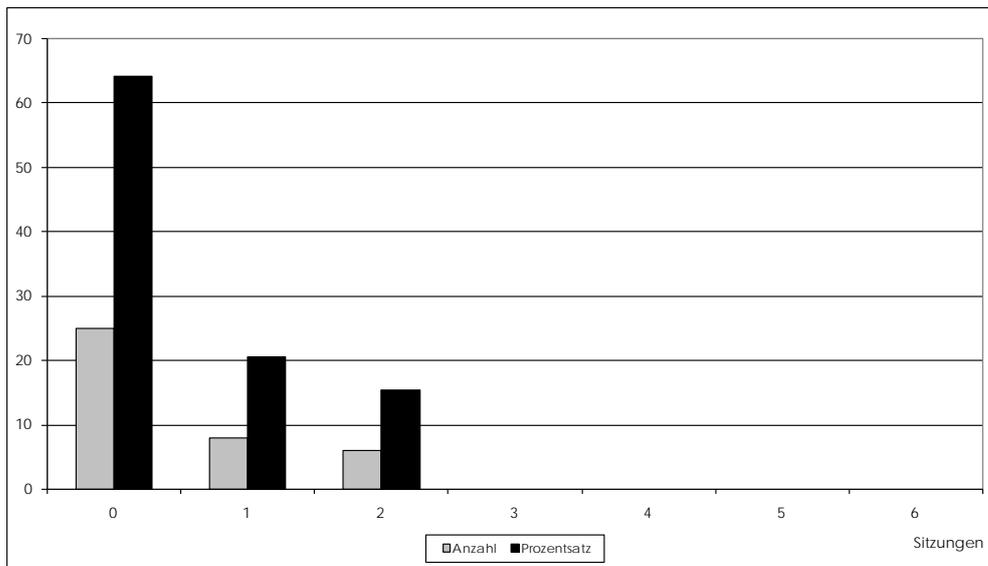
Geschlecht	Anzahl	Prozentsatz
weiblich	20	46,51
männlich	23	53,49

1.5 Besuchten die Studierenden die Veranstaltung bereits zum wiederholten Mal?



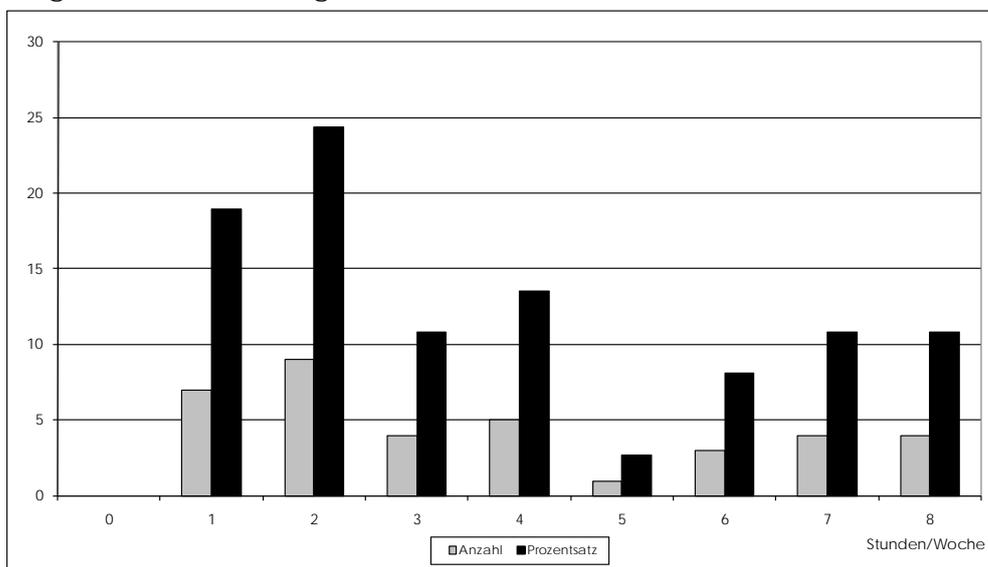
Wiederholung	Anzahl	Prozentsatz
ja	9	20,93
nein	34	79,07

1.6 An wie vielen Sitzungen konnten die Studierenden nicht teilnehmen?



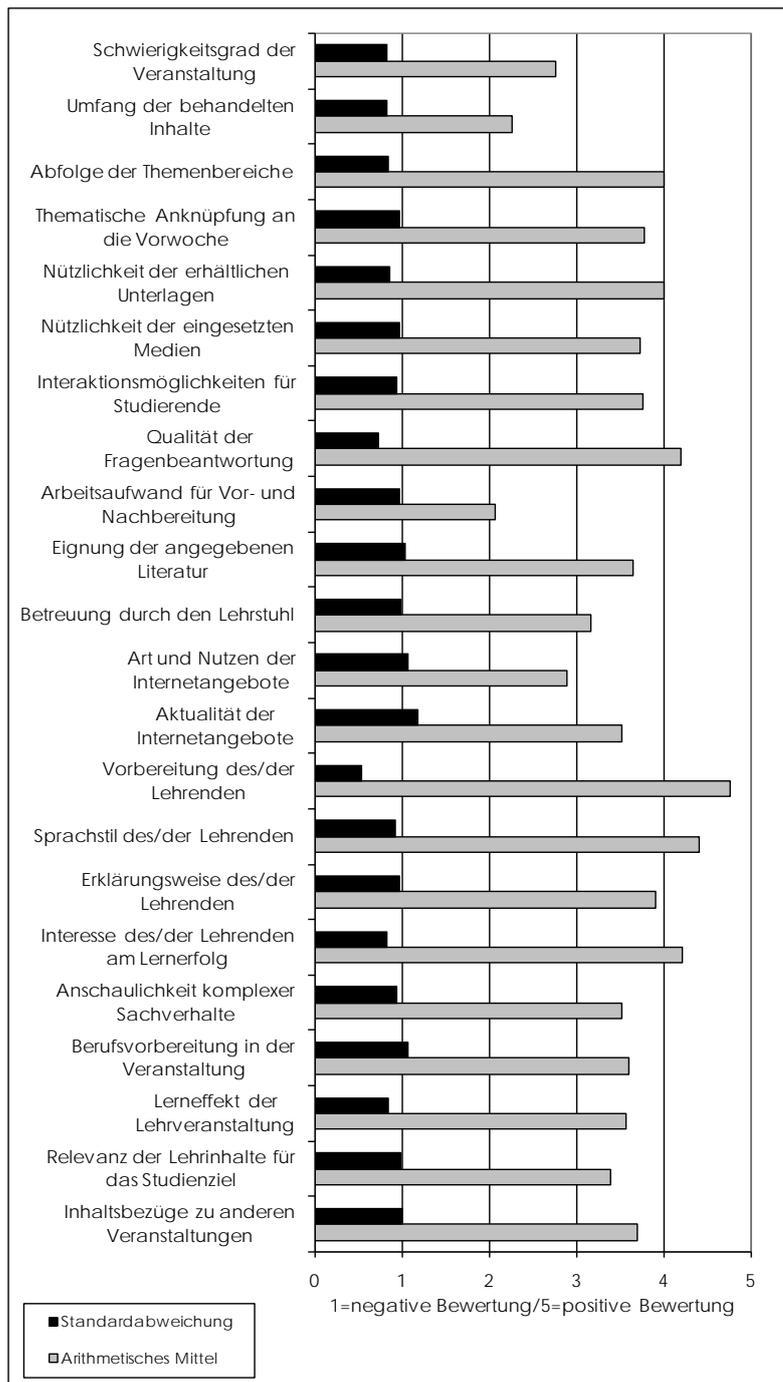
Verpasste Sitzungen	Anzahl	Prozentsatz	Verpasste Sitzungen	Anzahl	Prozentsatz
0	25	64,10	4	0	0,00
1	8	20,51	5	0	0,00
2	6	15,38	6	0	0,00
3	0	0,00	Summe:	39	100,00
Arithmetisches Mittel:		0,51	Standardabweichung:		0,76

1.7 Wie viel Zeit verwenden die Studierenden pro Woche auf die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung?



Workload (Std./Wo.)	Anzahl	Prozentsatz	Workload (Std./Wo.)	Anzahl	Prozentsatz
0	0	0,00	5	1	2,70
1	7	18,92	6	3	8,11
2	9	24,32	7	4	10,81
3	4	10,81	8	4	10,81
4	5	13,51	Summe:	37	100,00
Arithmetisches Mittel:		3,78	Standardabweichung:		2,44

## 1.8 Mittelwertprofil der einzelnen Bewertungsitems (22 Fragen)

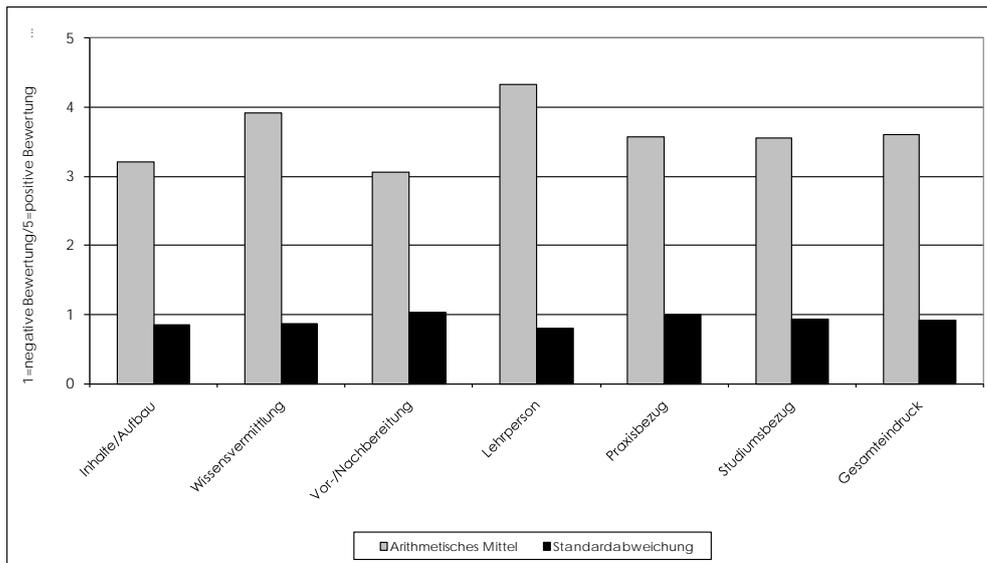


Item	Arithmetisches Mittel	Standardabweichung	Item	Arithmetisches Mittel	Standardabweichung
Schwierigkeitsgrad	2,76	0,82	Internet (Art)	2,89	1,06
Umfang	2,26	0,82	Internet (Aktualität)	3,51	1,17
Abfolge	4,00	0,84	Vorbereitung	4,76	0,53
Anknüpfung	3,78	0,96	Sprachstil	4,41	0,92
Unterlagen	4,00	0,86	Erklärungsweise	3,91	0,96
Medien	3,72	0,97	Engagement	4,21	0,82
Interaktion	3,76	0,93	Anschaulichkeit	3,52	0,94
Fragenbeantwortung	4,20	0,72	Berufsvorbereitung	3,60	1,06
Arbeitsaufwand	2,07	0,96	Lerneffekt	3,56	0,84
Literatur	3,65	1,03	Studienrelevanz	3,38	0,99
Lehrstuhl	3,15	0,99	Inhaltsbezüge	3,69	1,00

## 1.9 Aggregierte Bewertungitems nach Schwerpunktfeldern

Die ungewichtete Verteilung der Items erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Schwerpunkt	Inhalte/Aufbau	Wissensvermittlung	Vor-/Nachbereitung	Lehrperson	Praxisbezug	Studiumsbezug
Items	Schwierigkeitsgrad Umfang Abfolge Anknüpfung	Unterlagen Medien Interaktion Fragen- beantwortung	Arbeitsaufwand Literatur Lehrstuhl Internet (Art) Internet (Aktualität)	Vorbereitung Sprachstil Erklärungsweise Engagement	Anschaulichkeit Berufs- vorbereitung	Lerneffekt Studienrelevanz Inhaltsbezüge



Aggregierter Schwerpunkt	Arithmetisches Mittel	Standardabweichung	Aggregierter Schwerpunkt	Arithmetisches Mittel	Standardabweichung
Inhalte/Aufbau	3,20	0,86	Praxisbezug	3,56	1,00
Wissensvermittlung	3,92	0,87	Studiumsbezug	3,55	0,94
Vor-/Nachbereitung	3,06	1,04	Gesamteindruck	3,60	0,92
Lehrperson	4,32	0,81			

## 1.10 Zusammenfassung der offenen Kommentare der Studierenden:

- Der erhöhte Lernaufwand aufgrund der englischsprachigen Veranstaltung soll berücksichtigt werden.
- Die Anzahl der zur Verfügung gestellten Übungsaufgaben ist zu gering.
- Es wird darum gebeten, alte Klausuraufgaben verfügbar zu machen.
- Eine vorlesungsbegleitende Übung wäre hilfreich, um Übungsaufgaben und Case Studies zu bearbeiten.

Universität Duisburg-Essen

Campus Duisburg

Mercator School of Management

Dekanat Betriebswirtschaft

Janine Drewes

Tel: +49 203 379 2433

eMail: [janine.drewes@uni-due.de](mailto:janine.drewes@uni-due.de)